

Amt: Amt I
Datum: 25. März 2011
Az.: I - 05.04.2011

Nr. 2011/II/770

Berichtsvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Kindergartenausschuss	05.04.2011	Kenntnisnahme

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt I

Handz. Gemeindekämmerer:

Betrifft: Auslastung der Kindergärten und Übersicht über die mögliche Entwicklung in den nachfolgenden Kindergartenjahren

Sachdarstellung:

Auslastung der Kindergärten (Stand 16.03.2011)

IST

Die Übersicht zur Auslastung der Kindergärten zeigt, dass alle Einrichtungen in der Gemeinde Edewecht im Vormittags- und Ganztagsbereich komplett ausgelastet sind. Lediglich im kleinen Portsloger Kindergarten sind Plätze frei, da diese wegen der geplanten Rückführung nicht mehr besetzt werden.

In den Kindergärten Jeddelloh II (Außengruppe Husbäke), Edewecht und Lüttje Hus mussten, wie bereits im vergangenen Jahr, 26. Plätze beantragt werden, um den Bedarf an Vormittagsplätzen decken zu können.

Im Nachmittagsbereich sind in allen Kindergärten noch Plätze vorhanden, sodass hier die Lage entspannt ist.

Für den Bereich der Krippe ist zu sagen, dass inzwischen neben der Vormittagsgruppe mit 15 Kindern auch die Ganztagsgruppe mit 15 Kindern besetzt werden konnte. Es gibt jedoch mehr Interessenten für einen Krippenplatz als Plätze zur Verfügung stehen. Im neuen Kindergartenjahr zeichnet sich ab, dass eine Vielzahl von Kindern die Krippe aufgrund des Erreichens der Altersgrenze verlassen wird. Die jetzt vorliegenden Anmeldungen können damit berücksichtigt werden.

Prognose

Die Prognose-Daten basieren – wie in den Vorjahren – auf den Auswertungen der IST-Daten des Einwohnermeldeamtes. Die Auswertung der Statistiken zur Entwicklung der Einwohnerzahlen ergibt, dass die Gemeinde Edewecht auch weiterhin einen Zuwachs der Bevölkerung zu verzeichnen hat. Die Zuwächse werden erzielt durch den Zuzug von Neubürgern und durch den Geburtenüberschuss, den

die Gemeinde Edewecht noch zu verzeichnen hat. Die Zuwachsrate ist jedoch fallend. Dies wird auch bei der Analyse der Kinderzahlen für die Kindergärten deutlich. In allen Einzugsbereichen ist in den Folgejahren mit sinkenden Kinderzahlen zu rechnen.

Ausblick

Die Geburtenzahlen sind in allen Gemeindeteilen auch weiterhin rückläufig. Die Auswertung für das Kindergartenjahr 2013/14 ist dahingehend zu relativieren, dass hier die Geburtenzahlen von jetzt bis zum Ende des Auswertungszeitraumes (31.07.2011) noch nicht erfasst werden können. Ebenso ist bei der Betrachtung der Zahlen für ein Kindergartenjahr zu bedenken, dass ein guter Anteil der Kinder erst in den letzten Monaten des jeweiligen Kindergartenjahres das dritte Lebensjahr vollenden wird. Dadurch wird es – wie immer – erst im Laufe eines Kindergartenjahres in einigen Einrichtungen zur Vollausslastung kommen können.

Einzelbetrachtungen

Kindergarten Edewecht und Lüttje Hus

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Kindergärten Edewecht halten sich auch weiterhin auf hohem Niveau. Die Zahl der insgesamt zur Verfügung stehenden Kindergartenplätze in Edewecht wird im kommenden Jahr knapp zur Deckung des Bedarfes ausreichen. Hier ist von Vorteil, dass bereits mehrere Edewechter Kinder den Kindergarten Portsloge besuchen.

Aufgrund der gesunkenen Nachfrage nach Nachmittagsplätzen wird es ab dem kommenden Kindergartenjahr nur noch eine Nachmittagsgruppe geben.

Somit stehen insgesamt 168 Plätze zur Verfügung. Demgegenüber stehen im kommenden Kindergartenjahr 195 potenzielle Kindergartenkinder. Im Kindergartenjahr 2012/2013 werden es voraussichtlich noch 178 Kinder sein.

Kindergarten Friedrichsfehn und Sonnenhügel

Auch die Geburtenzahlen im Einzugsbereich der Kindergärten Friedrichsfehn sind rückläufig. Es stehen insgesamt 207 Kindergartenplätze zur Verfügung, während es im Jahr 2011/12 noch 230 Kinder und im folgenden Jahr voraussichtlich noch 206 Kinder im Kindergartenalter zu berücksichtigen gilt. In beiden Einrichtungen zeigt sich deutliche Entspannung. Im Kindergarten Friedrichsfehn wird es im kommenden Kindergartenjahr keine Nachmittagsgruppe mehr geben, da alle Kinder im Vormittagsbereich einen Platz erhalten können.

Kindergarten Jeddelloh II

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergarten Jeddelloh II sind leicht rückläufig. Auch hier kann gesagt werden, dass der ortsbezogene Bedarf unter Beibehaltung der Außengruppe in Husbäke derzeit gedeckt werden kann.

Kindergarten Osterscheps

Die Geburtenzahlen im Einzugsbereich des Kindergartens Osterscheps sind ebenfalls lediglich leicht rückläufig. Die Einrichtung wird auch in Zukunft den ortsbezogenen Bedarf decken können. Eine Rückführung der Waldgruppe ist derzeit nicht absehbar.

Kindergarten Portsloge (kleines und großes Haus)

Die Geburtszahlen im Einzugsbereich der Kindergärten Portsloge sind auch weiterhin rückläufig. Es stehen derzeit 128 Kindergartenplätze zur Verfügung,

während im kommenden Kindergartenjahr nur 106 Kinder zu erwarten sind. Im Kindergartenjahr 2012/2013 werden es voraussichtlich noch 85 Kinder sein. Das große Haus in Portsloge verfügt über insgesamt 86 Plätze (davon 10 Ganztagsplätze). Hinzukommen derzeit noch 42 Vormittagsplätze im kleinen Haus. Der Bedarf aus dem Einzugsbereich der Kindergärten Portsloge könnte ab dem Kindergartenjahr 2012/2013 somit allein mit der großen Einrichtung gedeckt werden.

Anlagen:

Auslastung und Prognose